

Mit dem Bus ins Theater

SEEHAUSEN (tw). Am Sonntagabend, 27. März, geht es mit dem Bus von Seehausen nach Stendal ins Theater. Alle Teilnehmer können sich auf das Musical „Ein Käfig voller Narren“ freuen. Abfahrt ist um 18 Uhr ab der Stadinfo Seehausen, mit Zwischenhalt in Osterburg nach Stendal. Anmeldung und Kartenverkauf in der Stadinfo Seehausen, Schulstraße 6, © (039386) 5 47 83.

Rentner heute eingeladen

FALKENBERG (tw). Der nächste Treff für die Rentner und Vorruheständler aus Falkenberg findet am heutigen Mittwoch statt. Beginn ist um 14 Uhr im örtlichen Dorfgemeinschaftshaus, informiert Seniorenbetreuerin Lydia Rubbert.

Kameraden tagen Freitag

KRÜDEN (tw). Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwillige Feuerwehr Krüden-Vielbaum sind am kommenden Freitag, 12. März, zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Rechenschaftsbericht über das vergangene Jahr, der Dienstplan für das Jahr 2010, ein Ausblick auf das Jahr 2010 und einige Ehrungen und Beförderungen. Beginn der Zusammenkunft ist laut Mitteilung von Wehrleiter Lutz Mewes um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Krüden.

Diavortrag für Senioren

KRÜDEN (tw). Der nächste Seniorenachmittag in Krüden findet am heutigen Mittwoch statt. Beginn ist um 14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Neben Kaffee und Kuchen gibt es einen Diavortrag von Sabine Bach. Eingeladen sind die Senioren aus Vielbaum und Krüden.



Christoph Lenz und Astrid Klose vom Gut Priemern mit Kameramann Ondrej Ritter und Regisseurin Karin Wendland (v.l.).



Die Abschlusszene des Filmbeitrags auf dem Gut: Die dort Tätigen bedanken sich schon mal im Vorfeld und hoffen auf finanzielle Förderung des Projektes. Fotos (2): Westermann

„Film ab“ auf Gut Priemern

Sozialtherapeutisches Zentrum als Drehort / Promis spielen für neues Projekt mit Frank Elstner

Von Thomas Westermann

PRIEMERN. Während der riesige Arm des Kamerakranks über das Gelände schwebt stellen sich alle auf ihre zugewiesene Position. „Film ab!“ Es ist Showtime auf Gut Priemern.

Vorgestern hatten im Sozialtherapeutischen Zentrum Kamera, Regie, Licht und Ton das Sagen. Eine Produktionsfirma drehte im Auftrag der ARD-Fernsehlotterie „Ein Platz an der Sonne“ eine Reportage über das Leben auf dem Gut. Seit 1997 wohnen und arbeiten dort Menschen, die aufgrund einer Suchterkrankung auf einen Wiedereinstieg in ein selbstständiges und selbst-

bestimmtes Leben vorbereitet werden. Ziel ist es, durch menschliche Zuneigung, aber auch durch fachliche, individuelle und strukturierte Therapien eine Wiedereingliederung zu ermöglichen. So arbeiten die Männer und Frauen im Wirtschaftshof, helfen in der Gärtnerei und in der Kleintierhaltung. Damit können die klassischen Therapieangebote wie beispielsweise die Ergotherapie sinnvoll erweitert werden.

Der nächste Schritt in einer langen Rehabilitationsphase ist der eigene Wohnraum mit einer Betreuung für nur noch wenige Stunden. Den soll es künftig in dem nur 20 Kilometer entfernten Meßdorf geben.

Die Gut Priemern gmbH plant dazu die Sanierung des ehemaligen Schulgebäudes. Dort entsteht ein integratives, ambulantes Wohnprojekt für Senioren und ehemalige Bewohner des Gutes Priemern, die der nächste Schritt hin zur Selbstständigkeit bevorsteht. Die Senioren, die nicht mehr allein und ohne Betreuung leben können, finden dort ein neues Zuhause und vermeiden den Weg in ein Pflegeheim. Das Konzept setzt bewusst auch auf Nachbarschaftshilfe und gegenseitige Unterstützung. „Die zehn Wohnungen sind alters- und behindertengerecht. Jeder, der einer betreuten Wohnform bedarf, ist herzlich willkommen“, sagt

Christoph Lenz, stellvertretender Geschäftsführer von Gut Priemern, über das Vorhaben. Das 16 000 Quadratmeter umfassende Areal mit großer Parkanlage bietet viel Platz für Freizeitgestaltung. Baustart für die Wohnungen ist im September. Die Investitionssumme beträgt 735 000 Euro.

Das alles ist demnächst auch im Fernsehen zu erleben – In „Das unglaubliche Quiz der Tiere – Stars spielen für die ARD-Fernsehlotterie“. Im Ratespaß für die ganze Familie mit Frank Elstner spielen drei Prominente für den guten Zweck. Die von den Quizgästen erspielten Geldbeträge stellt die ARD-Fernsehlotterie vollständig karitativen Projek-

ten zur Verfügung. „Wir wurden von der ARD-Fernsehlotterie ausgesucht, weil Meßdorf ein interessantes Projekt ist und erhoffen uns natürlich finanzielle Unterstützung zur Verwirklichung“, so Vize-Geschäftsführer Christoph Lenz. Die Ausstrahlung im Ersten ist für den 3. Juni 2010 ab 20.15 Uhr vorgesehen.

Übrigens gehört das Sozialtherapeutische Zentrum Gut Priemern zum Paritätischen – einer der größten Wohlfahrtsverbände in Sachsen-Anhalt. In diesem Jahr feiert die Organisation ihr 20-jähriges Bestehen. Mehr als 320 gemeinnützige Organisationen und 890 Selbsthilfegruppen gehören zum Verband.

Fußball zu Mitternacht

Turnier am 19. März in Wischelandhalle / Anmeldungen ab sofort

SEEHAUSEN (tw). Mitternachtsfußball für Freizeitmansschaften ist am Freitag, 19. März, in der Wischelandhalle in Seehausen angesagt. Organisiert wird das Angebot vom Internationalen Bund (IB) und vom Ländlichen

Streetworker. Gespielt wird von 22.15 bis etwa 2.30 Uhr. Die Mannschaften bestehen aus vier Spielern plus Torwart sowie Ersatzspieler im Alter von 16 bis 27 Jahren. Maximal zehn Mannschaften können an dem Mitternachtsfuß-

ball-Turnier teilnehmen. Für Essen und Getränke sorgt der IB Seehausen, wird mitgeteilt. Anmeldungen nimmt Anke Hartel ab sofort unter der Rufnummer 0173/8983802 entgegen. Anmeldeschluss ist der Turniertag.

Biogas ist Thema

Morgen Abend Ratssitzung

FALKENBERG (tw). Die Mitglieder des Gemeinderates und Altmärkische Wische kommen am morgigen Donnerstag, 11. März, zur Sitzung zusammen. Beginn ist um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Falkenberg. Tagesordnungspunkte im öffentli-

chen Teil sind der Bericht des Bürgermeisters, Anfragen und Anregungen sowie eine Einmen wohnerfragestunde. Hinter verschlossenen Türen wird im Anschluss über die geplante Biogasanlage in Falkenberg beraten, heißt es in einer Mitteilung.

Nelken zum Internationalen Frauentag

Linkspolitiker Dr. Helga Paschke und Dr. Manfred Kessel zu Besuch im Altenheim



Dr. Helga Paschke (v.r.) und Dr. Manfred Kessel gratulierten Heimleiterin Regine Roger sowie Pflegedienstleiterin Petra Missenberger zum Internationalen Frauentag. Foto: Westermann

SEEHAUSEN (tw). Was im vergangenen Jahr durch den Seehäuser Dr. Manfred Kessel begann, wurde in diesem Jahr fortgeführt. Anlässlich des Internationalen Frauentages am 8. März besuchte der Kinderarzt im Ruhestand gemeinsam mit der Landtagsabgeordneten Dr. Helga Paschke (Die Linke) am Montagnachmittag das Seehäuser DRK-Altenpflegeheim, um dort die Mitarbeiterinnen mit einem Blumengruß zu überraschen und den Damen zu ihrem Ehrentag zu gratulieren. Dr. Helga Paschke und Dr. Manfred Kessel überreichten je eine rote Nelke, die Symbolblume des Frauentages, der auf eine fast 100-jährige Tradition verweisen kann. Die Beschenkten bedankten sich bei den beiden Linkspolitikern. Bedacht mit einer Nelke wurden auch die Heimbetriebsratmitglieder Marianne Schulz und Frieda Freitag.

Der neue
Service-Point
der **Altmark Zeitung**
in **Osterburg!**

Schreibwaren / Lotto

Inh. Kracheel / Pierau GbR
Poststraße 3
39606 Osterburg
Tel. (0 39 37) 29 25 60 Fax (0 39 37) 25 01 92

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8.30-18.00 Uhr
Samstag 9.00-12.00 Uhr

Deutsche Post

LOTTO
Sachsen-Anhalt

www.altmark-zeitung.de

Altmark Zeitung